



Ruhestand nach über 40 Dienstjahren – was bleibt?

Eine persönliche Antwort von Gerhard Knorr, dem neuen Landesseniorenvorsitzenden

Seit dem Tod meines Vaters vor über 16 Jahren ist der Sonntagnachmittagskaffee mit meiner Mutter zu einem festen Ritual geworden, so auch am Wochenende vor der Landesseniorenkonferenz im April dieses Jahres. Als ich ihr dabei erzählte, dass ich mich in wenigen Tagen als neuer Landesseniorenvorsitzender zur Wahl stellen werde, überraschte mich meine 96-jährige Mutter mit der Frage: „Du bist doch im Ruhestand, warum tust du dir das an?“ Eine gute Frage, die ich für mich allerdings längst beantwortet hatte.

Die Antwort hängt eng zusammen mit der Frage in der Überschrift. Kürzlich haben wir uns im Kreis pensionierter Kollegen darüber unterhalten, was sich mit dem Eintritt in den Ruhestand tatsächlich geändert hat. Ausgangspunkt war dabei die Feststellung, dass in vielen Berufsgruppen der Ruhestand keine wirkliche Zäsur darstellt. Ein Maurer wird weiterhin die ein oder andere Mauer hochziehen und auch der Schreiner legt den Hobel oder die Schleifmaschine nicht endgültig zur Seite. Die Beispiele ließen sich beliebig fortsetzen und haben auch in weiten Teilen des Beamtentums ihre Gültigkeit. Der Finanzbeamte kann zumindest bei der Steuererklärung hilfreich zur Seite stehen und Nachhilfeunterricht durch pensionierte Lehrer ist keine Seltenheit.

Im Unterschied dazu geben wir Polizeibeamte mit unserem Dienstausweis und der Dienstwaffe auch alle Eingriffsrechte ab. Trotzdem war die letzte Dienststelle für viele weiterhin „polizeiliche Heimat“. Hier liegt die Betonung allerdings auf dem Wörtchen „war“, weil der demografische Wandel auch vor der Polizei nicht haltmacht.

Ich kann mich noch sehr gut an die Erzählungen von Kolleginnen und Kollegen erinnern, die vor mehr als 15 Jahren in den Ruhestand gingen. Da waren Besuche auf

der ehemaligen Dienststelle über viele Jahre eine Art „Familientreffen“, man kannte und man schätzte sich. Durch den großen Personalwechsel – die geburtenstarken Jahrgänge lassen grüßen – hat sich das innerhalb weniger Jahre in das genaue Gegenteil verkehrt. Wer heute zwei oder drei Jahre nach der Pensionierung auf seine ehemalige Dienststelle kommt, dem passiert es nicht selten, dass er seinen Ruhestandsausweis vorzeigen muss, weil ihn keine oder keiner der anwesenden Kolleginnen und Kollegen kennt. Was also bleibt?

Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass in den vielen Dienstjahren auch Freundschaften entstehen, die weit über das Dienstliche hinausgehen und mit dem Ruhestand längst nicht zu Ende sind. Und bei einigen Dienststellen gibt es Veranstaltungen, bei denen auch die Kolleginnen und Kollegen im Ruhestand herzlich willkommen sind oder diese sogar organisieren.

Und dann ist da noch **meine GdP!** Für mich ist sie der wichtigste Teil meiner „Polizeifamilie“, nämlich der Teil, der dienststellenunabhängig über die Dienstzeit hinaus bleibt. Was ich schon vor meinem Ruhestand gehaut habe, wurde spätestens bei der Landesseniorenkonferenz zur Gewissheit. Die Veranstaltung war geprägt von der Freude über das Wiedersehen mit langjährigen Weggefährten, jede Pause wurde für Gespräche über die vielen gemeinsamen Jahre bei der Polizei und in der GdP genutzt. Diese Erfahrung wiederholt sich bei jeder Veranstaltung aufs Neue – die GdP ist nicht nur meine Polizeifamilie im Ruhestand!

Deshalb „tue ich mir das an“ und es ist für mich eine große Freude und Ehre, dass ich als neuer Landesseniorenvorsitzender weiterhin ein aktiver Teil der GdP-Familie sein darf. Aber das, liebe GdP-Seniorinnen und -Senioren, geht nicht ohne eure Mithil-



Foto: Stefan Eder

fe. Ich und meine Mitstreiter im Landesseniorenvorstand sind gerne euer Sprachrohr und wir haben bereits einige Ideen für unsere zukünftige Arbeit. Ein regelmäßiger Newsletter mit seniorenspezifischen Themen ist hier nur ein Beispiel. Viel mehr aber lebt unsere Arbeit von euren Anregungen, von euren Informationen und der Benennung von Themen, die euch unter den Nägeln brennen, denn ihr seid unsere Augen und Ohren vor Ort. Und damit eure Ideen auf möglichst kurzem Weg bei uns ankommen, erreicht ihr euren Landesseniorenvorstand ab sofort unter der Mailadresse

seniorengruppe@gdpbayern.de.

Lasst uns in der GdP-Familie gemeinsam etwas für uns Seniorinnen und Senioren auf den Weg bringen! Ich wünsche allen Lesern im Ruhestand, dass sie diese Zeit genauso sehr genießen können, wie ich es tue.

**Herzliche Grüße von eurem
Landesseniorenvorsitzenden
Gerhard Knorr**



Foto: Reinhard Brunner

GdP-Fachausschuss Arbeits-, Tarif- und Sozialrecht tagte

Vor Kurzem trafen sich bei sommerlichen Temperaturen die Mitglieder des Fachausschusses Arbeits-, Tarif- und Sozialrecht in Dachau zu einer ihrer Vielzahl von durchgeführten Sitzungen. Zunächst begrüßte der Vorsitzende Michael Gererstorfer den stellv. Landesvorsitzenden Reinhard Brunner und die anwesenden Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Fachausschusses.

Die beiden Vorsitzenden informierten die Bezirksgruppenvertreter aus dem Tarifbereich über die anstehenden sowie aktuellen Tarifthemen. Ebenso berichteten die jeweiligen Fachausschussmitglieder aus ihren Bereichen und welche Themen die Tarifbeschäftigten vor Ort bewegen bzw. Klärungsbedarf haben.

Der „Kündigungssunami“ im Tarifbereich, auch von langjährigen Tarifbeschäftigten, macht flächendeckend auch vor der Bayerischen Polizei nicht halt. Diese wechseln in die Zuständigkeitsbereiche des TVöD (Bund und Kommunen) oder in die freie Wirtschaft. Trotz eines passablen Tarifabschlusses im Bereich des Tarifvertrages der Länder liegen die vorteilhafteren finanziellen Verdienstmöglichkeiten im Bereich des TVöD bzw. in der freien Wirtschaft.

Viele weitere Fachthemen standen auf der Tagesordnung und dementsprechend hatten die Mitglieder des Fachausschusses Tarif regen Abstimmungsbedarf. Auszugsweise wurden die Auswirkungen von der vorherrschenden Personalknappheit und dem Fachkräftemangel im Tarifbereich sehr kritisch gesehen. Homeoffice, Flexitag, Stellenausschreibungen im Tarifbereich, Einstellungssituation

und die aktuelle Bewerberlage waren weitere Themenpunkte. Festgestellt wurde, dass die internen und externen Stellenausschreibungen keine Selbstläufer mehr sind und auch Stellen mehrfach ausgeschrieben werden müssen. Über weitere Themenfelder wie Eingruppierung, den Stellenhaushalt sowie die Stellenmehrungen/-hebungen im Tarifbereich, Qualifizierungsmöglichkeiten, Inflationsausgleichsprämie in der Elternzeit, Leistungsprämien wurde sich ausgetauscht. Einig war man sich im Fachausschuss, dass hier dringend von den Führungsverantwortlichen der Bayerischen Polizei und den politischen Mandatsträgern gehandelt werden muss. Lösungsansätze wurden von den Mitgliedern erarbeitet und werden an die entsprechenden Stellen weitergeleitet.

Vorsitzender Michael Gererstorfer stellte kurz die Hintergründe zum Tarifabschluss im Bereich der Länder, die Übernahme des Abschlusses auf die Beamten sowie die gesamte Erhöhung über die Laufzeit hinweg dar. Hierzu wurde auch auf die brandneuen GdP-Entgelttabellen, die derzeit an die Mitglieder verteilt werden, hingewiesen.

Reinhard Brunner berichtet von der bayernweiten Neumitgliederwerbeaktion für den Tarifbereich. Sie war ein voller Erfolg und es konnten eine Vielzahl von Neumitgliedern hinzugewonnen werden. An dieser Stelle **„herzlich willkommen im GdP-Team Bayern“!** Es wurden insgesamt 28 Gewinner gezogen, die freudestrahlend ihre Preise im Highlighttower der Signal Iduna Gruppe in München bzw. in Günzburg in Empfang nehmen durften. Zu Beginn der Fußball-Euro-

pameisterschaft wurde eine Neuauflage der bayernweiten Mitgliederwerbeaktion gestartet. Diese läuft noch bis Ende des Jahres. Also auch weiterhin besteht die Möglichkeit, Mitglied im GdP-Team zu werden! Nähere Informationen findet ihr unter <https://gdp.bayern/2024/06/14/gdp-werbeaktion-zur-fussball-em-in-deutschland-werde-auch-du-ein-teil-unserer-mannschaft-die-ersten-sechsmonate-beitragsfrei/>.



Macht also weiter mit, beteiligt euch, gemeinsam können wir etwas bewegen! Gerne stehen euch auch die Mitglieder des Fachausschusses für Rückfragen zur Verfügung.

Ein weiteres Thema war auch die Öffentlichkeitsarbeit im GdP-Tarifbereich Bayern. Andreas Bauer von der Bezirksgruppe München stellte hier die umfangreichen Plattformen für den Tarifbereich vor. Mehr auch auf **Instagram** unter **gdpbytarif**.

Die Tarifverhandlungen für den TVöD werfen ihren Schatten voraus. Die erste Verhandlungsrunde beginnt im Januar 2025. Mit dem Forderungskatalog für die Verhandlungen für den TVöD beschäftigt sich der Fachausschuss Tarif in den kommenden Wochen. Der Vorsitzende Michael Gererstorfer und die Mitglieder des Fachausschusses Tarif zogen eine positive Bilanz dieser Sitzung und erkennen weiteren massiven Handlungsbedarf im Tarifbereich.

Das Team macht sich nun engagiert an die Arbeit, um den Tarifbereich weiter nach vorne zu bringen und für die Tarifbeschäftigten etwas zu erreichen. Wir halten euch auf dem Laufenden!

GdP – Gemeinsam Zukunft gestalten!

Herzliche Grüße
Isolde Oeser
stellv. Vorsitzende (Tarif)
BG Mittelfranken



Foto: Maximilian Feterabend



KI bei der GdP!?

– Willkommen im Team Max und Lina –

Ja! Denn wir sind eine Gewerkschaft, die traditionelle Werte wahrt, dazu aber auch den technischen Fortschritt nutzt. Während viele Leser den Informationsgehalt der Deutschen Polizei als Zeitschrift in Papierform oder online in der App schätzen, gibt es genügend Kollegen, die ihren Infobedarf lieber kurz und effektiv auf sozialen Medien stillen. Daher sind wir auf Facebook, Instagram und TikTok aktiv. Neben prägnanten Textbeiträgen und Clips mit unserem GdP-Vorsitzenden Florian Leitner und weiteren GdP-Vorständen gibt es dort zwei neue „Typen“, die GdP-Infos präsentieren. Max und Lina sind „sympathische“ Avatare, die wir über künstliche

Intelligenz zum Leben erweckt haben. Damit schonen wir Flo Leitners zeitliche Ressourcen und sorgen für das eine oder andere Lächeln und Staunen, wie uns Follower mitgeteilt haben. Was auf Social Media getestet wird, ist aber kein Plan für das wahre Leben und Arbeiten. Unsere Vertrauensleute und Kreisgruppenvorsitzenden vor Ort werden weiterhin als „echte“ Person für euch präsent sein, um eure persönlichen Anliegen mit der nötigen Menschlichkeit behandeln zu können.

Kritische Anmerkungen von Mitgliedern wie auch Aktiven anderer Polizeigewerkschaften gab es zu Max und Lina auch schon, na klar! Technischer Fortschritt hat

Menschen schon immer in Diskussionen versetzt. Das freut uns, denn wir diskutieren gerne ... mit unseren Mitgliedern, mit Kollegen, mit Politikern und mit Ministern. Diskurs bringt uns weiter! Eine Gewerkschaft lebt davon, dass sich mehrheitsfähige Meinungen bilden.

Schau doch mal bei Max und Lina auf Facebook oder Insta vorbei und hinterlasse einen Like oder einen Kommentar, wie du sie so findest.

Markus Schirmer

PS: Dieser Artikel wurde von einem Menschen geschrieben ;-)

GdP-Mitglieder im Einsatz bei den Olympischen Spielen in Paris 2024

Bei den Olympischen Spielen 2024 in Paris haben auch bayerische Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte eine wichtige Rolle gespielt. Im Rahmen internationaler Zusammenarbeit hat Bayern Beamte zur Unterstützung der französischen Sicherheitskräfte entsandt. Diese Maßnahme dient der Gewährleistung der Sicherheit der Veranstaltung, die Millionen von Besuchern aus aller Welt anzieht.

Ihre Aufgabe umfasst unter anderem die Kommunikation mit den französischen Kollegen, die Überwachung sicherheitsrelevanter Bereiche und die Unterstützung bei möglichen Zwischenfällen und das nicht nur in Paris. Miquel, unser GdP-Mitglied, war am Spielort der deutschen Fußballmannschaft in Saint-Étienne eingesetzt.

Lea und Annika bestreiften die Champs-Élysées in Paris und unterstützten das 8. Revier!

Für die beteiligten bayerischen Polizisten ist der Einsatz eine große Ehre und Herausforderung zugleich. Sie repräsentieren nicht nur Bayern, sondern tragen auch dazu bei,

die olympischen Werte von Freundschaft und Respekt zu schützen und zu fördern.

Insgesamt waren 27 bayerische Kolleginnen und Kollegen im Einsatz, von denen auch einige GdP-Mitglieder sind. Wir sind stolz auf euch und danken euch für die Einsendung der Bilder!

Nicole Weidt



Foto: (2): Nicole Weidt





Bye-bye Mr. Präsident

46 Dienstjahre – 4 Jahre Präsident der BP

PP Udo Skrzypczak wurde im Rahmen eines Festaktes von Innenminister Herrmann in Bamberg mit herzlichen Worten in den Ruhestand verabschiedet. Führungsstärke,

Empathie und Fachkompetenz zeichnen unseren scheidenden PP aus. Seitens GdP waren als Gäste geladen Florian Leitner, Ralph Küttenbaum und Markus Schirmer, der bereits am Vortag im Namen der GdP ein Abschiedsgeschenk überreicht hatte. Udo Skrzypczak ist seit 1979 GdP-Mitglied und wird auch künftig die Gewerkschaftsarbeit als Mitglied wertschätzen. Unser Polizeioberster untermalte den Festakt herzlich mit Songs aus bedeutenden Jahren in der Karriere des scheidenden PP. 250.000 km legte unser Präsident in den letzten vier Jahren zurück, um Corona, Energiekrise, Aufbau LZBP und das Tagesgeschäft zu meistern, wie er im Dank an seine engsten Mitarbeiter preisgab.

Herzlich willkommen bei der BP!

Ralph Küttenbaum und Markus Schirmer begrüßten bei der nachfolgenden Amtseinführung den neuen PP der BP, **Michael Dibowski**, bisheriger Vizepräsident des PP München. Der gebürtige Fürther zeigte in seiner Auftaktrede eine klare Linie und



Fotos (2): Markus Schirmer

freut sich darauf, das personalstärkste und vielseitigste PP der Bayer. Polizei ab 1. August 24 als 12. Präsident in der BP-Geschichte zu führen.

Wir freuen uns auf gute Gespräche. ■

GdP-Team Niederbayern unterwegs – Einsatzbetreuung Gäubodenvolksfest

Trotz der großen Hitze war die Stimmung bei den Kolleginnen und Kollegen auf dem Gäubodenvolksfest 2024 vor Ort hervorragend! Auch wenn es für die Einsatzkräfte viel Arbeit bedeutet, ist es immer wieder ein großes Erlebnis, live mit dabei zu sein! Die Arbeitsbedingungen sind auf dem neuesten Stand, die technische Ausstattung ist beeindruckend.

Ein Eis und Süßigkeiten zu verteilen, kann ja nur eine nette Geste sein und ist



Foto: GdP-BG Niederbayern

ja nur eine Kleinigkeit, aber uns ist es einfach wichtig, dass wir uns vor Ort auch sehen lassen und vor allem, dass wir mit euch ins Gespräch kommen. Denn nur auf diesem Weg erfahren wir auch, wenn und wo der Schuh drückt und nur durch das Gespräch vor Ort versteht man auch, worum es eigentlich geht. Gelebte Wertschätzung kommt jedem zugute!

GdP – Gemeinsam Zukunft gestalten! ■



Geehrte Mitglieder (v. l.): Angelika Senft (1. Vorsitzende), Horst Kuhn, Günter Würkner, Heiko Kieser, Markus Stang und Mark Dingfelder (Bezirksgruppenvorsitzender)



Neue Vorstandschaft (v. l.): Mark Dingfelder (Bezirksgruppenvorsitzender), Tanja Prediger (Finanzvorstand), Angelika Senft (1. Vorsitzende), Martin Wegener (stellv. Vorsitzender), Marco Völker (Schriftführer)

Foto: G. Martin Wegener

Jahreshauptversammlung der KG Ochsenfurt mit Neuwahlen

Unter dem Motto „Alle im gleichen Boot“ wurde die Jahreshauptversammlung der Kreisgruppe Ochsenfurt auf der „Altstadtfähre Nixe“ am 18. Juli 2024 in Ochsenfurt abgehalten. Bei herrlichem Sonnenschein eröffnete die bislang kommissarische erste Vorsitzende Angelika Senft die Versammlung. Herr Sebastian Zahn, als Vertreter der Signal Iduna, stellte sich als neuer Ansprechpartner für die Mitglieder vor Ort vor und referierte über aktuelle Themen. Anschließend hieß es „Leinen los!“ und die Fahrt konnte stromabwärts in Richtung Würzburg beginnen.

Neben dem Vorsitzenden der Bezirksgruppe Unterfranken, Mark Dingfelder, war es eine besondere Ehre, das unterfränkische Urgestein Holger Zimmermann willkommen zu heißen. Beide richteten Grußworte an die anwesenden Mitglieder und Mark Dingfelder berichtete über die jüngsten Entwicklun-

gen innerhalb der Gewerkschaft der Polizei. Bereits vor geraumer Zeit hatte Torsten Reibold das Amt des Kreisgruppenvorsitzenden aus persönlichen Gründen niedergelegt. In dem feierlichen Rahmen hatte sich nun die Möglichkeit geboten, ihm für sein jahrelanges Engagement Dank auszusprechen. Nach dem Kassenbericht von Tanja Prediger konnte die alte Vorstandschaft entlastet werden.

Angelika Senft wurde unter der Wahlleitung von Holger Zimmermann einstimmig zur Kreisgruppenvorsitzenden und Martin Wegener als deren Stellvertreter gewählt. Dem geschäftsführenden Kreisgruppenvorstand gehören nun zudem Tanja Prediger (Finanzvorstand) und Marco Völker (Schriftführer) an. Zum Abschluss des offiziellen Teils durfte Angelika Senft treue Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft in der Gewerkschaft der Polizei ehren. Neben Markus Stang (20 Jahre) und Heiko Kieser (30 Jahre)



erhielten auch Horst Kuhn für 50 Jahre und Günter Würkner für 55 Jahre Mitgliedschaft Urkunden, Ehrennadeln und eine kleine Aufmerksamkeit, verbunden mit dankender Anerkennung.

Während der weiteren Fahrt hatte ein reger Austausch zwischen den anwesenden Mitgliedern stattgefunden. Für das leibliche Wohl war hierfür bestens gesorgt und die Fahrt auf dem Main konnte somit vollumfänglich genossen werden. Der neu gewählten Vorstandschaft bleibt nun nur noch „Mast- und Schotbruch!“ zu wünschen. ■

Wilhelm Werner feiert seinen 80. Geburtstag

Bei bester Gesundheit konnte Wilhelm Werner am 12. August 2024 seinen runden Geburtstag zu Hause in Langenaltheim feiern. Von der Kreisgruppe Bereitschaftspolizei Eichstätt überbrachten Mike Moosrainer, Finanzvorstand KG BP Eichstätt, und Rudolf Bärnreuther als Beisitzer Senioren die Glückwünsche an den ehemaligen DG- und KG-Vorsitzenden von Eichstätt. Willi ist seit 1966 GdP-Mitglied und war von 1982 bis 2004 Vorsitzender der GdP Eichstätt und von 1986 bis 1996 stellv. Vorsitzender des Landesbeirates der Polizei – SPD Bayern. ■



V. l.: Rudolf Bärnreuther, Wilhelm Werner, Renate Werner und Mike Moosrainer

Nachrufe

Wir trauern um unsere Mitglieder

Auer Jürgen, 90 Jahre
KG Holledau

Kaindl Hildegard, 75 Jahre
KG Augsburg

Lautenbacher Oliver, 57 Jahre
KG Rosenheim

Hölzel Dieter, 85 Jahre
KG Nürnberg

Niedermaier Pia, 34 Jahre
KG Landshut

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Foto: Rudolph Bärnreuther

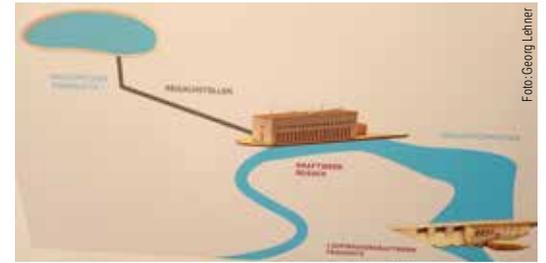


Foto: Georg Lehner

Gesellschaftstag mit Besichtigung Pumpspeicherkraftwerk

Die KG OVI/NEN hielt im August wieder einen ihrer alljährlichen Gesellschaftstage ab, der diesmal von Hans Kiesel und Norbert Ehebauer wiederum bestens organisiert worden war. Das Ziel war das Pumpspeicher-

kraftwerk Reisach am schönen Trausnitzsee, der von der Pfreimd gespeist wird, eingebettet in die bewaldeten Hügellagen des Naturparks Oberpfälzer Wald. Über 13 Flusskilometer erstrecken sich drei Speicherseen und drei Kraftwerke an fünf Standorten. Die zwei denkmalgeschützten Pumpspeicherkraftwerke Reisach und Tanzmühle liegen 60 Höhenmeter auseinander und nutzen als gemeinsames Oberbecken den Hochspeicher Rabenleite. Drei unterirdische Druckstollen verbinden die Speicher und Pumpspeicherkraftwerke. Die Laufwasserkraftwerke der Talsperren Kainzmühlsperre und Trausnitzalsperre nutzen den natürlichen Zufluss der Pfreimd für die Stromerzeugung und regulieren Hochwasser und schnell auflaufendes Regenwasser, indem sie es gleichmäßig in das Flussbett der Pfreimd abführen.

Frau Heidi Braun führte uns gekonnt durch das Kraftwerk und erläuterte den Betrieb des Pumpspeicherkraftwerks. Durch den Ausbau der erneuerbaren Energien wird das Kraftwerk nun als Netzstabilisator benötigt. Hierzu wurde ein Teil der Maschinen so umgerüstet, dass sie im selben Moment turbinieren und pumpen, also flexibel Energie einspeisen oder aufnehmen können. Ein sogenannter hydraulischer Kurzschluss.

Im Anschluss an diese interessante Führung ging es zum gesellschaftlichen Teil in das nahe gelegene Ausflugslokal Gasthof Heuberger Zur Alm in Atzenhof. Dort wurde die vorausgegangene Führung bei einer guten Mahlzeit nochmals gewürdigt. Vor der nächsten JHV wird sich die Vorstandschaft nochmals treffen und das weitere Vorgehen für die Zukunft besprechen. ■



Foto: Maria Manz

Polizeibeamte feiern für guten Zweck im Club Gate am Flughafen Nürnberg

Anfang August fand im Club Gate am Flughafen Nürnberg eine besondere Veranstaltung statt: Die BG Mittelfranken und KG BePo Nürnberg luden zu einer After

Work Party ein. „ZUSAMMEN ARBEITEN UND ZUSAMMEN FEIERN“ lautete das Motto. Der Club Gate, der sich direkt am Flughafen Nürnberg befindet, bot die perfekte Location für das Event. Die Dachterrasse mit dem Blick auf die startenden und landenden Flugzeuge lud bei angenehmen Temperaturen zum Verweilen ein. Die Kolleginnen und Kollegen genossen die Möglichkeit, abseits des Berufsalltags zu feiern und sich in lockerer Runde auszutauschen.

Der Erlös der Veranstaltung, zu dem Eintrittsgelder und freiwilli-



Foto: (Z): Nicole Weidt

ge Spenden beitrugen, wurde an unseren erkrankten Kollegen, GdP-Mitglied Patrick F., übergeben. Vielen Dank an euch für 1.500 Euro!!! Daran sieht man einfach, dass wir auch in schlechten Zeiten zueinanderstehen. Die Blaulichtmilieu-Party war ein großer Erfolg und zeigte einmal mehr, wie stark der Zusammenhalt und das soziale Engagement innerhalb der Blaulichtfamilie sind.

Klaus Gumbrecht und Nicole Weidt



GdP-Sonderpreise



FREUDE AM FAHREN!



Der MINI Cooper C 3-Türer

inkl. Automatik, LED-Scheinwerfer, Navigation, Driving & Parking Assistant u. v. m.

Unser Bar-Aktionspreis: 28.689,00 €

Deine Ersparnis gegenüber UPE des Herstellers: 4.060,00 €

Finanzierungsangebot der BMW-Bank:

Anzahlung: 3.333,00 €

35x monatliche Finanzierungsraten à: 269,00 €

1 x Zielrate (36. Rate) à:	18.000,00 €
Fahrzeugpreis:	27.790,00 € zzgl. Bereitstellung 899,00 €
Nettodarlehensbetrag:	24.456,99 €
Darlehensgesamtbetrag:	27.386,65 €
Effektiver Jahreszins:	4,59 %
Sollzinssatz p. a.:	4,69 %

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,9 l/100 km, Innenstadt: 8,2 l/100 km, Stadtrand: 5,7 l/100 km, Landstraße: 5,0 l/100 km, Autobahn: 6,0 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 133 g/km; Effizienzklasse: D

Der neue BMW 120

inkl. Automatik, LED-Scheinwerfer, Navigation, Driving & Parking Assistant u. v. m.

Unser Bar-Aktionspreis: 33.999,00 €

Deine Ersparnis gegenüber UPE des Herstellers: 5.310,00 €

Finanzierungsangebot der BMW-Bank:

Anzahlung: 4.444,00 €

35x monatliche Finanzierungsraten à: 299,00 €

1 x Zielrate (36. Rate) à:	21.400,00 €
Fahrzeugpreis:	33.000,00 € zzgl. Bereitstellung 999,00 €
Nettodarlehensbetrag:	28.556,00 €
Darlehensgesamtbetrag:	31.858,00 €
Effektiver Jahreszins:	4,40 %
Sollzinssatz p. a.:	4,49 %

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,3 l/100 km, Innenstadt: 7,4 l/100 km, Stadtrand: 5,1 l/100 km, Landstraße: 4,6 l/100 km, Autobahn: 5,4 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 121 g/km; Effizienzklasse: D

Der BMW iX1 eDrive20

inkl. Standheizung und -kühlung, LED-Scheinwerfer, Navigation, Parking Assistant u. v. m.

Unser Bar-Aktionspreis: 40.199,00 €

Deine Ersparnis gegenüber UPE des Herstellers: 9.260,00 €

Finanzierungsangebot der BMW-Bank:

Anzahlung: 4.999,00 €

35x monatliche Finanzierungsraten à: 339,00 €

1 x Zielrate (36. Rate) à:	25.870,00 €
Fahrzeugpreis:	39.200,00 € zzgl. Bereitstellung 999,00 €
Nettodarlehensbetrag:	34.201,00 €
Darlehensgesamtbetrag:	37.736,40 €
Effektiver Jahreszins:	3,92 %
Sollzinssatz p. a.:	3,99 %

Stromverbrauch kombiniert: 17,2 – 15,4 kWh/100km, Elektrische Reichweite (WLTP): 430 – 474 km, Effizienzklasse: A++

In Zusammenarbeit mit **BMW Rhein**, einem der größten BMW-Händler in Deutschland, können wir unseren GdP-Mitgliedern drei Sondermodelle anbieten. **Alle weiteren Modelle enorm stark und attraktiv gerechnet – fragt gerne nach!**

GdP Starter-Paket bei allen Modellen ohne Aufpreis inkl.: Zulassung inkl. Wunschkennzeichen, voller Tank und Warnweste bei Auslieferung!

Der neue 1er BMW und der neue MINI 3-Türer jetzt erhältlich!

Weitere Infos:

Herr Dominik Groll
Tel. 0931/27885-1285
dominik.groll@rhein-wuerzburg.de



Angebot gültig bei Bestellung bis zum 31.12.2024 oder solange der Vorrat reicht.

Gewerbliches Finanzierungsangebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München, Stand 7/2024. Gültig bei Bestellung bis zum 31.12.2024 oder solange der Vorrat reicht. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Wir gratulieren



Foto: puttipong - stock.adobe.com

Die GdP gratuliert zum...

50. Geburtstag

Oliver Schüllner, KG Bayreuth
Christian Gieselmann, KG Bayer. StMI
Carmen Schwabe, KG Oberviechtach

60. Geburtstag

Michael Unterleiter, KG Erlangen
Brigitte Thalkofer, KG Landshut
Christian Hofmann, KG Erding
Matthias Kluge, KG Isar-Loisach
Paul Amann, KG Straubing
Elisabeth Putz, KG Passau
Bert Kollmeier, KG BP PHuSt Bayern

65. Geburtstag

Jürgen Göpfert, KG Hof an der Saale
Andreas Erb, KG Kempten
Josef Teichmann, KG BP VII. BPA
Sulzb.-Rosenb.
Peter Emmerling, KG BP III. BPA Würzburg
Peter Würdinger, KG Weiden

70. Geburtstag

Margarete Hauselt, KG BP VII. BPA
Sulzb.-Rosenb.
Erika See, KG BP VII. BPA Sulzb.-Rosenb.
Roman Pernstich, KG Kaufbeuren
Günter Krantz, KG Hof an der Saale
Werner Schmidt, KG Weiden
Ferdinand Sagmeister, KG Passau
Fridolin Denzler, KG München-Mitte
Lorenz Firmhofer, KG München-Isar
Josef Schaller, KG Bamberg
Johann Wolf, KG MAK/SEL/WUN

75. Geburtstag

Georg Ederer, KG Oberviechtach
Gerhard Kammerl, KG Straubing

80. Geburtstag

Richard Schneider, KG Bayreuth
Rüdiger Klein, KG München-Isar

Manfred Söhnlein, KG Nürnberg
Ernst Ladenbauer, KG Freyung/Grafenau
Herrmann Wirsching, KG Kitzingen
Gisbert Prey, KG Dachau

81. Geburtstag

Waldemar Gießbübl, KG Passau
Manfred Jung, KG Aschaffenburg-Alzenau
Werner Heinritz, KG SAD-BUL-NAB
Elisabeth Langen, KG Schweinfurt
Wilhelm Boerakker, Landsberg am Lech
Helmut Hasl, KG Berchtesgadener Land
Hermann Nuska, KG Augsburg
Detlef Ruhrmann, KG Passau
Manfred Klippe, KG München-Mitte
Peter Praschivka, KG Augsburg
August Lautenschlager, KG Weiden

82. Geburtstag

Heinz Häckel, KG Chamer Land
Gerhard Kittl, KG Berchtesgadener Land
Hans-Peter Ottmann, KG Berchtesgadener
Land
Manfred Biernath, KG München-Mitte
Dieter Filipcic, KG Straubing
Franz Hackenberg, KG Fürth

83. Geburtstag

Helmut Brummer, KG Erding
Dieter Försch, KG Bad Kissingen
Franz Hofinger, KG Kempten
Norbert Schwalber, KG BP V. BPA Königs-
brunn
Willi Bergmann, KG Passau

84. Geburtstag

Günther Hartig, KG München-Sonder-
dienststellen
Friedrich Busche, KG Bad Kissingen
Günter Schnitzer, KG Bayer. LKA
Walter Engel, KG München-Mitte
Josef Tauletz, KG Fürth

85. Geburtstag

Achim Titze, KG Rosenheim
Erhard Hartsch, KG München-Sonder-
dienststellen
Franz-Joseph König, KG Ingolstadt

86. Geburtstag

Franz Ebensberger, KG Deggendorf
Michael Donhauser, KG Coburg

87. Geburtstag

Walter Heiss, KG München-Sonderdienst-
stellen
Walter Threimer, KG Passau

88. Geburtstag

Otto Jäger, KG Kitzingen

89. Geburtstag

Michael Zetzlmann, KG Weiden

91. Geburtstag

Wolfgang Vogt, KG Regensburg
Peter Vey, KG Würzburg

93. Geburtstag

Hans Feulner, KG Bayreuth
Josef Auer, KG Erding



Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die Ausgabe No-
vember 2024 ist am 4. Oktober 2024. Zu-
schriften bitte an die Redaktion. Wir bitten
um Verständnis, dass sich redaktionell not-
wendige Kürzungen ergeben können.

DP – Deutsche Polizei
Bayern

Geschäftsstelle
Hansastraße 17/II, 80686 München
Telefon (089) 578388-01
Telefax (089) 578388-10
www.gdpbayern.de
Adress- und Mitgliederverwaltung:
Zuständig sind die jeweiligen
Geschäftsstellen der Landesbezirke.

Redaktion
Markus Wimmer
Hansastraße 17, 80686 München
Telefon (089) 578388-50
redaktion@gdpbayern.de